

Monte Stiga (2786 m)

Skitour | Dolomiten

800 Hm | Aufstieg 02:30 Std. | Schwierigkeit (6 von 6)



Schwierige Tour über eine durchgehend sehr steile Flanke. Nur für absolut sichere und erfahrene Skibergsteiger bei absolut sicheren Verhältnissen.

1 2 3 4 5 6



Anfahrt: München, Innsbruck, Brenner, Brixen, Richtung Bruneck (Pustertal) bis S. Lorenzo, rechts abbiegen nach Zwischenwasser, St.Vigil, Pederü. Von hier zu Fuß, oder mit der Schneekatze (Transport wird gegen Gebühr von den Hütten angeboten) bis zur Fanes- oder Lavarella-Hütte.

Ausgangspunkt: Fanes- oder Lavarellahütte (2060m); von Pederü (1550 m) sind es plus 2 Stunden zu Fuß.

Route: Von der Fanes Hütte Richtung Südwest, am Lago Verde vorbei, Richtung Lago Paron bis unter die Steilflanke des Monte Stiga. Über besagte Steilflanke, so hoch wie möglich, bis zu den Felsen. Skidepot. Nun in leichter Kletterei über den Grat zum Gipfel. Bei Vereisung heikel !

Anfahrt: wie Aufstieg.

Charakter: Schwierige Skitour über eine durchgehend sehr steile Flanke. Nur für absolut sichere und erfahrene Skibergsteiger bei absolut sicheren Verhältnissen. Leichte Gratkletterei, bei Vereisung jedoch heikel!

Lawinengefahr: hoch

Exposition: Nordost

Aufstiegszeit: 2,5 bis 3 Stunden

Tourdaten: 800 Meter (von Klein Fanes aus gerechnet)

Jahreszeit: März bis Mai (bei gesetzter Schneelage)

Stützpunkt: Sowohl die Fanes-, als auch die Lavarellahütte (2060 m) bieten tollen Komfort, ausgezeichnetes Essen und italienisches Ambiente. Sie sind Ausgangspunkt für großartige Touren (Sommer wie Winter). Tel.: Fanes-Hütte 0039/0474/501097, Tel.: Lavarellahütte 0039/0474/501079.

Karte: Tabacco Blatt 03, Cortina d'Ampezzo, 1:25.000.

